

Presseinformation

3. Juli 2015

Fünf Medaillen für NÖ bei Bundessommerspielen der Berufsschullehrer

Schwarz: Veranstaltung bot gute Gelegenheit zur Vernetzung

Große Begeisterung und ausgelassene Stimmung herrschten vor wenigen Tagen bei den 13. Bundessommerspielen der Berufsschullehrerinnen und Berufsschullehrer in St. Pölten. 150 Pädagoginnen und Pädagogen aus ganz Österreich waren angereist, um sich in den Sportbewerben Fußball-Kleinfeldturnier, Quattro-Mixed-Beachvolleyballturnier, Bogenschießen und Crosscountrylauf zu messen.

Bildungs-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz zeigte sich von der Idee der Bundessommerspiele angetan: „Diese Veranstaltung bietet den Berufsschullehrerinnen und Berufsschullehrern die einmalige Gelegenheit, sich alle zwei Jahre bundesweit kennenzulernen, auszutauschen und zu vernetzen. Es ist toll, dass diese Möglichkeit von so vielen Pädagoginnen und Pädagogen genutzt wurde.“

Insgesamt fünf Medaillen holten sich die Pädagoginnen und Pädagogen aus Niederösterreich: Unser Bundesland konnte das Fußballturnier gewinnen, im Bogenschießen erreichten Markus Rosenthaler von der Landesberufsschule (LBS) Pöchlarn und Belinda Kalab, Vorsitzende des Zentralausschusses der NÖ Berufsschullehrer, jeweils Silber. Die dritten Plätze von Beatrix Heihls beim Crosscountrylauf und beim Beachvolleyballturnier rundeten die Erfolge des Niederösterreich-Teams ab. Als erfolgreichstes Bundesland erwies sich Oberösterreich, das mit der größten Mannschaft angereist war und Gold im Beachvolleyball und Crosslauf gewann.

Die Landesrätin sprach dem Organisationsteam unter der Federführung von Peter Schwarzenpoller großen Dank aus: „Niederösterreich konnte sich durch diesen großen Einsatz eindrucksvoll präsentieren.“

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, e-mail dieter.kraus@noel.gv.at.